

Anmeldung

Bitte Antwortkarte kopieren und ausgefüllt per Fax oder per Post an die RWTH International Academy senden.

Fax-Antwort an Fax: +49 (0)241 80-92525

RWTH Seminar
Konstruktions- und Werkstoffleichtbau mit Aluminium

28. Mai 2008

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum RWTH Seminar „Konstruktions- und Werkstoffleichtbau mit Aluminium“ am 28. Mai 2008 zu einer Gebühr von 450,- € (es fällt keine MwSt. an).

Name
Vorname
Titel
Firma / Institut
Position / Abteilung
Straße / Postfach
PLZ / Ort
Land
Telefon
Fax
E-Mail
Unterschrift
Datum

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich oder online unter www.rwth-academy.com an. Eine vorläufige telefonische Reservierung ist möglich. Sollte die schriftliche Anmeldung nicht bis zum 12. Mai 2008 bei uns eingegangen sein, so behalten wir uns vor, Ihren vorläufig reservierten Platz anderweitig zu vergeben. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Ein Rücktritt bis vier Wochen vor Kursbeginn ist kostenlos. Bei Eingang einer schriftlichen Stornierung bis zwei Wochen vor Kursbeginn werden 50% des fälligen Betrages erlassen bzw. erstattet. Danach erfolgt kein Erlass bzw. keine Erstattung mehr. Selbstverständlich kann eine Person als Ersatzteilnehmer benannt werden.

Bei Anmeldung informieren wir Sie über vorgebuchte Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen.

Weitere organisatorische Informationen zum Ablauf und zum Seminarort entnehmen Sie bitte dem Innenteil des Flyers.

Ihr Kontakt

RWTH International Academy GmbH
Lydia Schneider, M.A.
Templergraben 55
52062 Aachen
Tel.: +49 (0)241 80-20708
Fax: +49 (0)241 80-92525
E-Mail: lydia.schneider@rwth-academy.com
Internet: www.rwth-academy.com

Weitere Informationen finden Sie online unter: www.aec-aachen.de

Das „aluminium engineering center aachen e. V.“(aec) veranstaltet in Zusammenarbeit mit der RWTH International Academy und dem Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V. (GDA) am 28. Mai 2008 ein Fortbildungsseminar mit dem Titel „Konstruktions- und Werkstoffleichtbau mit Aluminium“.

Zielgruppe

Das RWTH Seminar spricht Ingenieure im Bereich Maschinenbau und Werkstoffkunde an. Behandelt wird der aktuelle Stand der Technik in den vorgestellten Fachgebieten der Metallurgie und Kraftfahrzeugtechnik.

Die Veranstalter

aluminium engineering center aachen e.V. (aec)
Das aec ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss von acht renommierten Instituten der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen, der im Dezember 2003 von drei verschiedenen Fakultäten (Georessourcen & Materialtechnik, Maschinenwesen und Bauingenieurwesen) ins Leben gerufen wurde. Das aec fungiert als kompetenter Ansprechpartner der Industrie. Darüber hinaus bietet es strategische Zusammenarbeiten mit der Aluminiumindustrie und ist offen für Kooperationen mit allen Aluminiumunternehmen und deren Kunden.

Weitere Ziele des aec sind:

- Förderung von Bildung und Weiterbildung in Verbindung mit Aluminium
- Interdisziplinäre Forschung und Entwicklung
- Advanced Engineering und Produktentwicklung
- Präsentation und Kommunikation des Materialpotentials

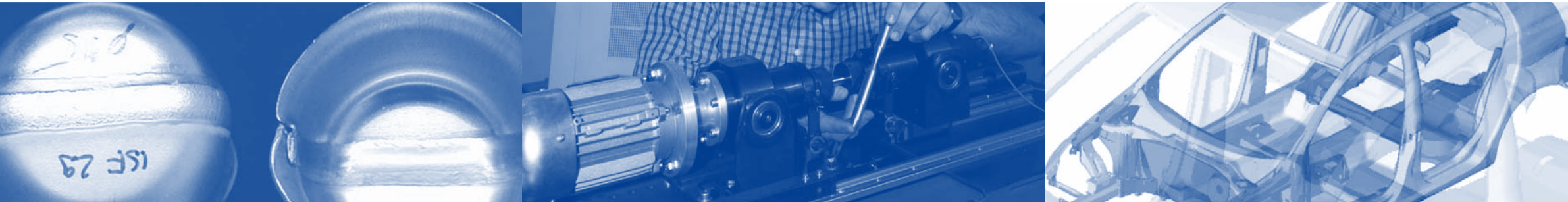
Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V. (GDA)

Der GDA - Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V. hat 109 Mitgliedsunternehmen und verfügt damit über einen Organisationsgrad von rund 96 % gemessen an der Produktion der deutschen Aluminiumindustrie. Im Jahr 2007 waren in der deutschen Aluminiumindustrie rund 73.000 Mitarbeiter beschäftigt, der Umsatz der Branche belief sich auf rund 15 Milliarden Euro. Die Hauptmärkte für Aluminiumprodukte sind der Verkehrssektor mit 43 % Marktanteil, der Bausektor mit 15 %, der Maschinenbau mit 9 % und die Verpackung mit 10 %. Weitere wichtige Märkte sind die Eisen- und Stahlindustrie (6 %), die Elektrotechnik (5 %) und Haushaltswaren / Bürobedarf (5 %). Sonstige Märkte haben einen Marktanteil von 7 %.

RWTH International Academy GmbH

Für Praktiker und Professionals bietet sich an der RWTH International Academy die Chance, von dem breiten Themenspektrum, der praxisorientierten Ausbildung und dem aktuellen Wissen der Hochschule zu profitieren. Bereits Erlerntes auffrischen, innerhalb eines Feldes spezialisieren, in einem bestimmten Bereich gesondert ausbilden – die Weiterbildungsakademie der RWTH Aachen bietet dazu die passenden Formate an.





Veranstaltungskonzept

Programm

Organisatorisches



Das RWTH Seminar richtet sich an Personen mit vorwiegend akademischem Hintergrund und vertieftem Wissen im Bereich der Anwendung von Aluminium im Kraftfahrzeugsektor. Im Rahmen des Seminars werden aktuelle Innovationen und Weiterentwicklungen der einzelnen Fachgebiete vorgestellt und kritisch betrachtet. Im Anschluss an jeden Vortrag ist deswegen eine Diskussion mit den Referenten vorgesehen. Die Vorträge beleuchten Fortschritte im Bereich der Metallkunde, der modernen Leistungsauslegung von Al-Bauteilen im KFZ, sowie der allgemeinen Herstellung von Bauteilen in ur- und umformenden Prozessen, der Beschichtungstechnologie zur Verbesserung der Verschleißbeständigkeit, dem Fügen zu einem Bauteilverbund, sowie der Recyclingverfahren am Ende der Produktlebensdauer.

Beteiligte Institute und Lehrstühle der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen:

- Institut für Kraftfahrwesen Aachen (ika)
- Institut für Metallkunde und Metallphysik (IMM)
- Gießerei-Institut (GI)
- Institut für Bildsame Formgebung (IBF)
- Institut für Schweißtechnik und Fügetechnik (ISF)
- Lehrstuhl für Oberflächentechnik im Maschinenbau (IOT)
- Institut für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling (IME)

Möglichkeit zur Anreise am gleichen Tag, daher Beginn erst um 10:30 Uhr!

10:30	Begrüßung
10:45	Leichtbaustrategien für Fahrzeugkarosserien Dipl.-Ing. Sven Fassbender Institut für Kraftfahrwesen Aachen (ika)
11:30	Texturentwicklung in kommerziellen Aluminium-legierungen: Neue Aspekte und Ergebnisse Prof. Dr.rer.nat. Günter Gottstein Institut für Metallkunde und Metallphysik (IMM)
12:15	Mittagspause
14:00	Entwicklung von blechverstärkten Leichtmetallstruktur-gussbauteilen Dipl.-Ing. Gerald Klaus Gießerei-Institut (GI)
14:45	Verfahrensrouen zur Herstellung dünnwandiger belastungsangepasster Leichtbauteile Prof. Dr.-Ing. Gerhard Hirt Dr.-Ing. Markus Bambach Institut für Bildsame Formgebung (IBF)

15:30	Lichtbogenfügen von Aluminium-Stahl-Verbindungen Dr.-Ing. Lars Stein Institut für Schweißtechnik und Fügetechnik (ISF)
16:15	Kaffeepause
16:45	Beschichtung von Leichtmetallkurbelgehäusen Dipl.-Ing. Thomas Schläfer Lehrstuhl für Oberflächentechnik im Maschinenbau (IOT)
17:30	Recyclingaspekte von Metallschäumen, Eisen-Aluminium-Verbunden und partikelverstärkten Aluminiumlegierungen Prof. Dr.-Ing. Karl Bernhard Friedrich Institut für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling (IME)
18.15	Zusammenfassung der Inhalte

Termin
28. Mai 2008
Für die erfolgreiche Teilnahme stellen die Veranstalter eine gemeinsame Teilnahmebescheinigung aus. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 35 Personen begrenzt. Änderungen des Programmablaufs und der Referenten vorbehalten.

Kursgebühr
450,- € (es fällt keine MwSt. an)
Kursunterlagen, Pausenerfrischungen und Mittagessen sind inbegriffen, nicht aber die Kosten für Übernachtung sowie An- und Abreise.

Ort
Das Seminar findet statt am Institut für Kraftfahrwesen Aachen (ika), Steinbachstraße 7, 52074 Aachen im Dr.-Jürgen-Ulderup-Saal (H210).

- Anfahrt mit dem Auto
- ab Autobahnkreuz Aachen A4 Richtung Antwerpen
 - Ausfahrt Aachen-Laurensberg
 - Zubringer rechts Richtung Aachen
 - Abfahrt rechts Richtung RWTH-Melaten / Klinikum (im Tunnel)
 - Abfahrt RWTH-Melaten / Fraunhofer-Institute
 - rechts auf die Steinbachstraße

- Anfahrt mit der Bahn / dem Bus
- Ab Hauptbahnhof (Linie 3 A oder 3 B) oder Westbahnhof (Linie 3 A) oder Bushof (Linie 15, 65, 75)
 - Haltestelle Forckenbeckstraße
 - Fußweg ca. 5 Minuten